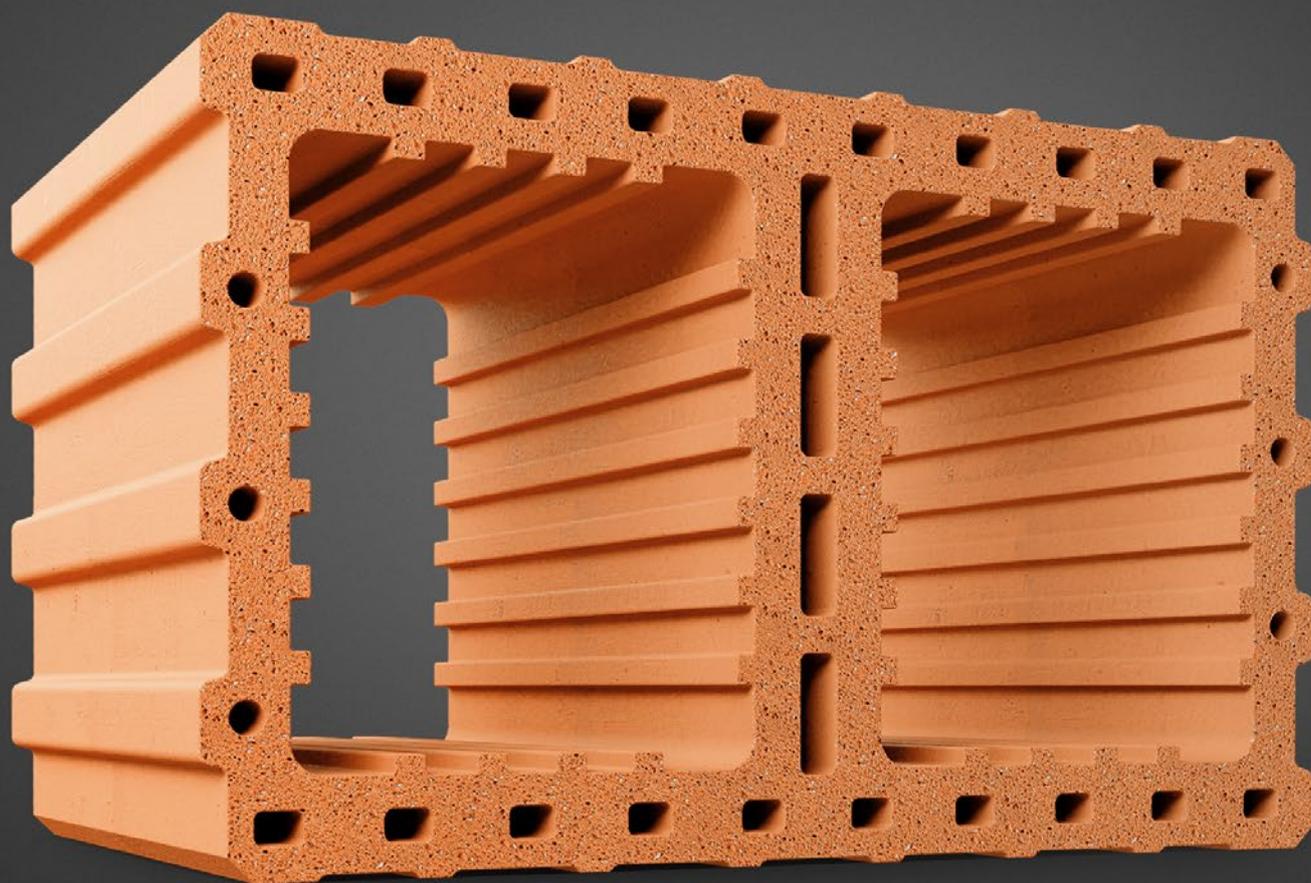


PLANZIEGEL FÜR SCHALLSCHUTZWÄNDE

ERHÖHTER SCHALLSCHUTZ  
DURCH BETONVERFÜLLUNG  
**PLANFÜLLZIEGEL**



**HÖRL+  
HARTMANN**

DACHAU • GERSTHOFEN • KLOSTERBEUREN • DEISENDORF • BÖNNIGHEIM • HAINBURG • WELDEN

WIR BRENNEN FÜR QUALITÄT

# PLANFÜLLZIEGEL

## Ausschreibungsvorschlag Schallschutz-Planfüllziegel

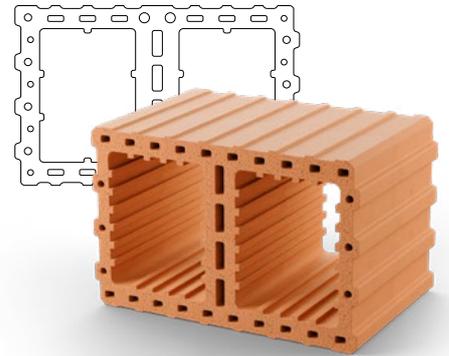
Herstellen von Mauerwerk lot- und fluchtgerecht in allen Geschossen aus Verfüll-Planziegel 0,8/8 nach bauaufsichtlicher Zulassung Z-17.1-884.

Die Ziegel sind entsprechend der Leistungsbeschreibung mit Dünnbettmörtel, entsprechend der Zulassung Z-17.1-884 und der DIN EN 1996 zu vermauern. Mauerwerk, mörtelfreie Stoßfugenverzahnung, Dünnbettmörtel  
Die Ziegel sind vor dem Verfüllen ausreichend vorzunässen.

Füllbeton  $\geq$  C20/25 (mit BV)

Konsistenzklasse  $\geq$  F4

Größtkorn 0-16 mm



<b>Rohdichteklasse [kg/dm<sup>3</sup>] unverfüllt</b>	0,8
<b>Druckfestigkeitsklasse</b>	12
<b>Charakt. Wert der Druckfestigkeit <math>f_k</math> [MN/m<sup>2</sup>]</b>	4,7
<b>Geeignet für Erdbebenzonen nach DIN 4149</b>	0+1+2+3
<b>Zulassung</b>	Z-17.1-884

## Technische Daten

<b>Wanddicke [cm]</b>	17,5	24,0	30,0
<b>Materialverbrauch</b>			
<b>Format</b>	9 DF	12 DF	15 DF
<b>Maße</b>			
Länge [mm]	373	373	373
Breite [mm]	175	240	300
Höhe [mm]	249	249	249
<b>Bedarf Ziegel / Füllbeton</b>			
[Stück/m <sup>3</sup> ]	61	45	36
[Stück/m <sup>2</sup> ]	10,7	10,7	10,7
[Füllmenge Beton ltr./m <sup>2</sup> ]	ca. 80	ca. 115	ca. 142
<b>Wärmeschutz [<math>\lambda_r=0,96</math> W/(mK)]<sup>2)</sup></b>			
U-Wert	2,12	1,86	1,66
<b>Brandschutz für tragende raumabschließende Wände</b>			
Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102 <sup>4)</sup>	REI-M 90 <sup>3)</sup> (F 90-A) Brandwand <sup>3)</sup>	REI-M 90 <sup>3)</sup> (F 90-A) Brandwand <sup>3)</sup>	REI-M 90 <sup>3)</sup> (F 90-A) Brandwand <sup>3)</sup>
<b>Schallschutz (Direktschalldämmung)</b>			
Bewertes Schalldämm-Maß $R_{w,bau,ref}$ [dB]	55,5 <sup>5)6)</sup>	60,5 <sup>5)6)</sup>	63,6 <sup>5)6)</sup>

1) Theoretisch ermittelt; Praxiswerte bis 5% höher 2) 10 mm Gipsputz (beidseitig) 3) Ausnutzungsfaktor  $\alpha_{fi} \leq 0,70$  (Füllbeton  $\geq$  C20/25)

4) Tragende raumabschließende Wände mit  $d \geq 30$  cm oder  $2 \times 17,5$  cm unverputzt bzw.  $d \geq 17,5$  cm beidseitig verputzt nach DIN 4102-4, Abschnitt 4.5.2.10 sind als Brandwände geeignet (REI-M 90). Aktuelle Werte erhalten Sie auf Anfrage.

5) Mauerwerkswand beidseitig verputzt, bei Füllbeton-Rohdichte  $2.350$  kg/m<sup>3</sup>. In Abhängigkeit der flächenbezogenen Masse nach DIN 4109-3 bzw. Z-23.22-1787, ohne Schallübertragung über flankierende Bauteile, für die Berechnung von  $R'_w$  nach DIN EN 12354-1.

6) Horizontale und schräge Schlitze mit einer Schlitzlänge  $\leq 1,25$  m sind mit folgenden Schlitztiefen zulässig: Wanddicke 175 mm = Schlitztiefe  $\leq 15$  mm, Wanddicke 240 mm = Schlitztiefe  $\leq 20$  mm, Wanddicke 300 mm = Schlitztiefe  $\leq 25$  mm.